



## **Dr. Arnulf Rosenstock berichtet über Geschichte, Gegenwart und Gefährdungen des Westwaldes**

Der Darmstädter Westwald ist das Ergebnis einer Pioniertat von Landgraf Ludwig I. Nach dem Aussterben der Grafen von Katzenelnbogen 1479 machten sich im Westen von Darmstadt immer größere Ödflächen breit, die Versteppung war weit fortgeschritten. Die Folge waren drückende Holznot, ödes Land, Waldparasiten und wandernde Flugsanddünen. Schwere Sandstürme suchten die Stadt heim – die Sandablagerungen im Osten von Darmstadt zeugen heute noch davon - .

Landgraf Georg I. hat die halbe Fläche seines Hofgutes für den Schutzwaldgürtel im Westen Darmstadts umgenutzt, eine Schutzwalaufforstungsleistung von 1.260 Hektar! Darmstadt verdankt sein einmaliges Prädikat „Die Stadt im Walde“ dieser landeskulturellen Großtat des Landesfürsten Georg I. Aber wie gehen wir heute damit um?

Der Westwald kämpft ums Überleben. Wassermangel, absterbende Bäume, Schadstoffeintrag, ein geplantes Regenwasser-Rückhaltebecken mit fatalen Folgen und die geplante „Westranderschließung“, ein Teilstück der schon seit Jahrzehnten umstrittenen Westumgehung Darmstadts – dagegen kämpft die Westwaldallianz mit den Bürgern der Waldkolonie schon lange an.

Wie die historischen Erfahrungen zeigen, betrifft die schleichende Zerstörung des Westwaldes alle Darmstädter Bürger. Deshalb soll die Veranstaltung die Diskussion darum vom Westrand in die Stadtmitte tragen. Wir wollen einen regen Austausch zwischen Bürgern, Politikern, Umweltverbänden und Bürgerinitiativen anstoßen und freuen uns auf rege Beteiligung.

# **Rettet den Westwald!**

**Veranstaltung am Dienstag, 17. November 2015 um 19 Uhr  
im Stadtheim der Naturfreunde  
in Darmstadt, Darmstraße 4A (Nähe Jugendstilbad und Woog)**



Schutzgemeinschaft Deutscher Wald  
Naturfreunde Darmstadt  
Westwaldallianz

<http://www.sdw-dadi.de/%C3%BCber-uns/>  
<http://www.naturfreunde-hessen.de/ortsgruppen/detail/11/Darmstadt>  
<http://www.westwald.de/%C3%BCber-den-westwald/>